

**Zeitschrift:** Heimkunst : Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich  
**Herausgeber:** Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich  
**Band:** - (1906)  
**Heft:** 1

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

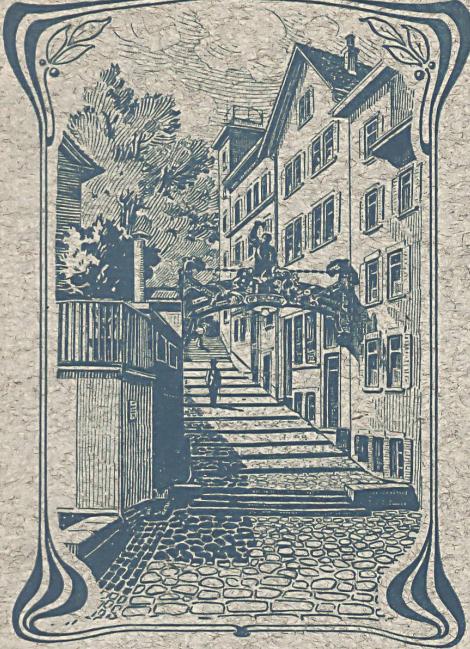
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# H. F. BOLLER

## KUNST- UND BAUSCHLOSSEREI ZÜRICH UND DIETIKON

BAU-ARBEITEN  
KONSTRUKTIONEN  
KUNSTSCHMIEDEREI  
IN: EISEN □  
■ KUPFER  
■ MESSING  
■ BRONZE  
TREIB-ARBEITEN

**Blumen-Schmidt Zürich**

Ecke Thalgasse-Paradeplatz (Bleicherwegbrücke)

Modernes Blumen- und Pflanzen-Geschäft  
1. Ranges

Künstlerische moderne Tafel- und Zimmer-Dekorationen

Blumen-Ausstellung Tonhalle 1904: Binderei I. Preis

Goldleisten-, Rahmen- und Passe-Partout-Fabrik \* Spiegelmanufaktur  
Kunsthandlung u. Einrahmungsgeschäft

**SCHWARZER & CIE**  
Vereinigte Fabriken:  
SCHWARZER & CIE, HAUPT-SPINNER & CIE  
Bahnhofstrasse 51 ZÜRICH Zum Mercatorium  
TELEPHON No. 2176

**KUNSTHANDLUNG**  
Spiegel-Manufaktur & Goldleisten-Fabrik

— Einrahmungen —  
vom einfachsten bis feinsten Genre.  
Leisten- und Rahmenfabrik, Niederglatt.

— Kunstblätter —  
in grösster Auswahl.  
Reproduktionen moderner u. klassischer Kunst.  
Originalradierungen Künstlersteindrucke. =

A. M. WEIL vorm. H. WEIL-HEILBRONNER  
BAHNHOFSTRASSE. ZÜRICH. BAHNHOFSTRASSE

BUCHBINDEREI UND PAPETERIE  
**EMIL ZELLWEGER**  
Telephon 2118 ZÜRICH I Unt. Zäune 11  
Anfertigung von gewöhnlichen  
bis feinsten Einbänden jeder Art.  
Montierung von Stickereien,  
Malereien, kunstgew. Arbeiten  
GESCHÄFTSBÜCHER

# KUNSTGEWERBESCHULE DER STADT ZÜRICH

## LEHRWERKSTÄTTEN FÜR KUNSTINDUSTRIE

Die Schule bezweckt die künstlerische Ausbildung von Arbeitskräften beiderlei Geschlechts für die verschiedenen Zweige des Kunstgewerbes. Sie gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. **Fachschule für Graphische Kunst** (Typographie, Lithographie, Buchbinderei).
2. **Fachschule für Innendekoration** (Möbel, Beleuchtungskörper und andere Gegenstände).
3. **Fachschule für dekorative Malerei** (Farbabstimmung, Raum- und Flächenkunst, schablonierte Malerei).
4. **Fachschule für Textile Kunst** (Musterzeichnen und Patronieren für Seiden- und Möbelstoffe, Knüpfteppiche; Gobelins; Batikarbeiten; Weberei; Spitzenarbeiten; Stickerei).

ALLGEMEINE KLASSE für Zeichen- und Modellierunterricht. Naturstudien, Akt und Anatomie. Abendkurse für dekorative Malerei, Innendekoration und Graphische Kunst.

LEHRWERKSTÄTTEN, in denen die Arbeiten von den Naturstudien und Entwürfen bis zum fertigen Gegenstand praktisch ausgeführt werden.

DIE SCHULE ÜBERNIMMT AUFTRÄGE zur Anfertigung von kunstgewerblichen Gegenständen jeder Art.

In Verbindung mit der Anstalt steht das Kunstgewerbemuseum mit seinen Sammlungen und einer Bibliothek von ca. 10 000 Fachwerken und 150 Zeitschriften.

DER UNTERRICHT IST UNENTGELTLICH. Eine Aufnahmeprüfung findet nicht statt, dagegen haben die Zugelassenen eine Probezeit von längstens 6 Wochen durchzumachen. Das Schuljahr 1906/7 beginnt mit 1. Mai. Die Einschreibungen finden im Laufe des April statt. Reglement und Lehrplan werden auf Verlangen versendet.

ZÜRICH, den 15. Februar 1906.

DER DIREKTOR: PROF. DE PRAETERE.



GEGR.



1715

BUCH- UND KUNSTDRAUCKEREI  
**FRITZ AMBERGER**  
VORM. DAVID BÜRKLI, ZÜRICH

ERSTKLASSIGE OFFIZIN  
FÜR KUNSTPFLEGE IM  
BUCHDRUCK MIT SEHR  
REICHER AUSWAHL AN  
SCHRIFTEN UND ORNA-  
MENTEN JEDER STILART

KUNSTGEWERBEMUSEUM  
□ DER STADT ZÜRICH □

AUSSTELLUNG  
— VON WERKEN DER —  
**GRAPHISCHEN KUNST**

in den provisorisch dazu eingerichteten Räumen  
des Museums von Sonntag den 18. Februar  
bis und mit Sonntag den 11. März 1906.

Alte und neue Buchkunst, sowie moderne Radierungen.  
Arbeiten von William Morris (Kelmscott-Press), Lucien  
Pissaro, Anning Bell, Walter Crane, Cobden Sander-  
son u. a. bis auf die neuesten Erscheinungen auf dem  
Gebiete der Buchkunst. Ferner Prachtwerke aus der  
Sammlung von Dr. Imhoof-Blumer in Winterthur.

Besuchszeit: Täglich von 10 Uhr vormittags  
bis 4 Uhr nachmittags. — Eintritt frei. —

Der Direktor: PROF. DE PRAETERE.

Fritz Amberger vorm. David Bürkli, Zürich.